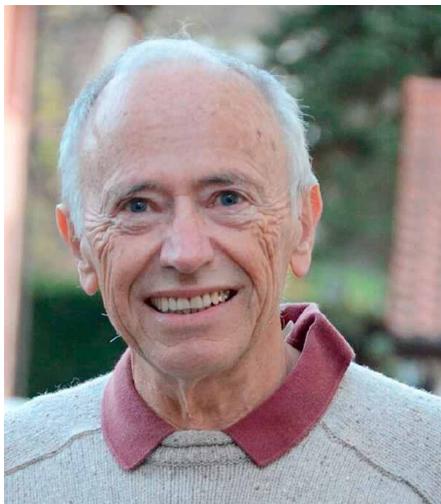


Kunsträubern auf der Spur

Mit die „Spur des Osiris“ hat Uwe Trostmann den fünften Kriminalfall mit Steve Brennan als Kriminalinspektor veröffentlicht. Der Kanderner engagiert sich vielfältig in der Gemeinde.



Uwe Trostmann

KANDERN Der Autor möchte dieses Mal eine länderübergreifende Geschichte erzählen. Wie der Titel des Buches schon andeutet, spielt die alte ägyptische Welt darin genauso eine Rolle wie die moderne Welt des Verbrechens: Alte ägyptische Osiris-Statuen werden illegal verkauft, die Verbrecher benutzen die Käufer aber nur, um an wichtige Informationen zu gelangen. Der aus England geflohene Gangster Richard Connors wird in Ägypten erschossen, wie eine Mumie verpackt und an das Ägyptische Museum in Kairo geschickt. Als zwei ehemalige Komplizen von Connors nach 30 Jahren wieder in England auftauchen, wird Chief Inspector i. R. Steve Brennan um Unterstützung gebeten.

Uwe Trostmann hat wieder einen spannenden Kriminalroman geschrieben, den er in den kommenden Monaten bei Lesungen vorstellen wird. Die „Spur des Osiris“ ist im Buchhandel und im Internet als Soft- und Hardcover und als E-Book erhältlich.

BZ

